

Fortsetzungen**von Lieferungswerken und Zeitschriften.**

- Gerdersche Verlagsh.** in Freiburg i. S.
Geiges, Fritz: Der alte Fensterschmuck des Freiburger Münsters. Ein Beitrag zu dessen Kenntniß u. Würdigg. 1. Tfl. 13. u. 14. Jahrb. 2. Lfg. (S. 65—132 m. Abbildgn. u. 2 farb. Taf.) Fol. (03.) n. 5. —
- Carl Heymanns Verlag** in Berlin.
Berichte üb. Handel u. Industrie. Zusammenge stellt im Reichsamt des Innern. 4. Bd. 18. Heft. (IV u. S. 655—790.) gr. 8^o. n. 2. —
Simson, P.: Recht u. Rechts gang im Deutschen Reich. 2. Bd. 5. u. 6. Lfg. (S. 321—480.) gr. 8^o. bar je n. 1. —
- K. f. Hof- u. Staatsdruckerei** in Wien.
Nachrichten üb. Industrie, Handel u. Verkehr aus dem statistischen Departement im k. k. Handelsministerium. 80. Bd. Statistische Uebersichten, betr. den auswärt. Handel des österreichisch-ungar. Zollgebiets im J. 1903. 3. Heft. März 1903. (VII, 219 S.) Lex.-8^o. n. 1. 60
- Selwing'sche Verlagsbuchhandlung** in Hannover. 3621
Günther, Botanik. Teil I. 6. Aufl. Geb. 2 M 20 δ .
— dreißig Pflanzenbeschreibungen. 50 δ .
- Weyl Juncker Verlag** in Stuttgart. 3616
Schmitz, Haschisch. 2. Aufl. 2 M.
- W. Junf** in Berlin. 3618
Pantocsek, Beiträge zur Kenntnis der fossilen Bacillarien Ungarns. 2. Aufl. 250 M.
Facsimile-Edition. No. 4. 60 M.
- Schuster & Loeffler** in Berlin. 3619
Die Musik. Wagner-Heft. 1 M.
- J. Schweizer Verlag (Arthur Sellier)** in München. 3614
Miffeld, Die Strafgesetzgebung des Deutschen Reichs. Nachtragsband. Geb. 4 M.
Jaeger, Das Bürgerliche Gesetzbuch mit Nebengesetzen. Nachtrag zur Ausgabe für Bayern. Geb. 3 M 50 δ .
Reidel, Handbuch der Verfahrens der Gerichte in Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit für Bayern. Geb. ca. 8 M.
Sauer, Testamente und Erwerbsverträge in Bayern. 4. (Schluß-)Lieferung. Ca. 1 M 20 δ .
- Hugo Steinitz** in Berlin. 3622
Dorofschewitsch, Die Verbrecher-Insel Sachalin. 2 M; geb. 3 M
- Veit & Comp.** in Leipzig. 3621
Stammler, Übungen im Bürgerlichen Recht für Anfänger. 2. Bd. Geb. ca. 7 M.
- Deutsche Verlags-Anstalt** in Stuttgart. U 1
Deligsch, Zweiter Vortrag über Babel und Bibel. Neudruck. 2 M; firt. 2 M 50 δ ; Luxus-Ausgabe firt. 4 M.
- Vita Deutsches Verlagshaus** in Berlin. 3619
Beyerlein, Jena oder Sedan? 6. Aufl. 7 M; geb. 10 M.
- S. Welter** in Paris. 3617
Welter, Bibliographie complète et alphabétique des Thèses de Lettres.
- Otto Wigand** in Leipzig. 3621
Norden, Bilanz des Jahrhunderts. 2. Aufl. 2 M.
- P. Wunschmann** in Wittenberg. 3621
Schwarze, Kanon französischer Sprechübungen. Geb. 90 δ .

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher,
welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind
(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)
U=Umschlag.

- Ferd. Dümmlers Verlagsbuchhandlung** in Berlin. 3620
Klein-Gattungen, Bismarck und seine Welt. 2. Bd. 1. Teil. 8 M; geb. 9 M.
Koigen, Die Kulturanschauung des Sozialismus. 1 M 50 δ . 3613
- Albert Goldschmidt** in Berlin. 3617
Griebens Reiseführer.
Band 3: Thüringen. 22. Aufl. 2 M.
Band 82: Kleiner Führer durch den Thüringerwald. 1 M.
Neue Karte von Thüringen. 50 δ .
Neue Karte der Central-Gruppe des Thüringerwaldes. 50 δ .
Panorama vom Inselsberg. 30 δ .
- H. W. Gann's Erben** in Berlin. 3621
Röhler, Baupolizeiordnungen für Berlin und seine Vororte. Ca. 3 M.

Nichtamtlicher Teil.**Die Geheimhaltung des Börsenblatts.**

(Vergl. Börsenblatt 1902, Nr. 243, 245, 247, 256, 257, 262, 267, 272, 285, 292, 297; 1903, Nr. 2, 4, 14, 23, 35, 41, 45, 56, 63, 69, 75, 87, 92, 96, 102).

XL.

Die Redaktion des Börsenblatts empfing das nachfolgende Schreiben des Vorstands des Leipziger Verlegervereins und die ihm folgende Erklärung des Vorstands des Deutschen Verlegervereins zur Veröffentlichung:

Leipzig, 2. Mai 1903.

An den
Vorstand des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler
zu Leipzig.

Sehr geehrte Herren!

Die Broschüre, »Der Schutz des Ladenpreises«, haben wir erhalten und teilen Ihnen, Ihrem Wunsch entsprechend, unsere Anschauungen in der Angelegenheit nachstehend mit:

Der Beschluß der vorjährigen Hauptversammlung, das Börsenblatt nur den Mitgliedern des Börsenvereins zugänglich zu machen, und die an sich ja wohl berechtigten

Bestrebungen des Sortimentersbuchhandels, den Rabatt zu verkürzen, haben dazu geführt, daß unter den Hauptabnehmern des Verlags, den Bibliotheken, und seinen hauptsächlichsten Autoren, den Gelehrten, eine große Beunruhigung und Mißstimmung Platz gegriffen hat, deren Rückschläge dem Buchhandel im allgemeinen, ganz besonders aber dem Verlage, ideelle und materielle Nachteile gebracht haben. Wir fürchten, daß, wenn auf dieser Bahn weiter gegangen wird, nicht nur das Verhältnis der Sortimenter zu den Bibliotheken, sondern auch der Verkehr zwischen den wissenschaftlichen Verlegern und ihren Autoren schwer geschädigt werden dürfte.

Wir haben die feste Überzeugung, daß der verehrliche Vorstand des Börsenvereins die beste Absicht gehabt hat, als er den Wünschen des Sortimentersbuchhandels nachgekommen ist, und so dürfte er sich jetzt der Einsicht nicht verschließen, daß es nunmehr im Interesse des Gesamtbuchhandels liegt, im Ausbau der Reformen ein langsames Tempo einzuschlagen, um die für die gedeihliche Geschäftsentwicklung unbedingt nötige Ruhe zwischen den Beteiligten wieder herzustellen.